

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 59/60 (1912)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 28 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 16 Fr. jährlich
Ausland 18 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
:: abonniert wird ::

WOCHENSCHRIFT**FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK**

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

Insertionspreis:

4-gespalt. Petitzeile oder
deren Raum . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate ausschliesslich
an Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich
und deren Filialen und
:: Agenturen ::

Schweizerische Granitwerke A.-G., Bellinzona

Zweibureau Zürich.

Höchste Leistungsfähigkeit. Reichste Mannigfaltigkeit i. d. feinst. Granitsorten f. Hoch- u. Tiefbauten
zu jeglicher Art gewöhnliche, sowie feine Arbeiten. Günstige Preislagen u. Lieferungsbedingungen.

ELEKTRISCHE
HYDRAULISCHE
TRANSMISSIONS-

PERSONEN- & WAREN-

AUFZÜGE

SCHINDLER & C^{ie}**.. LUZERN ..**

GEGRÜNDET 1874.

STREBELWERK

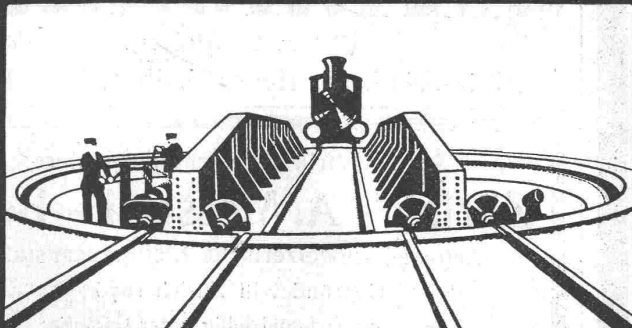
HEIZKESSELFABRIK

ZÜRICH.

ARSAG LIFTS

Personen- & Warenaufzüge
jeder Art.

Aufzüge- & Räderfabrik Seebach
SEEBACH-ZÜRICH.



Joseph Vögele Mannheim

• Weichen • Kreuzungen •
Drehscheiben • Schiebebühnen
Sicherungsanlagen Spills • etc.
Rangier-Anlagen •
Verlade-Vorrichtungen

Telephon Nr. 179

Vertreter für die Schweiz:

Telephon Nr. 179

Ingenieur G. Bäumlín, Rapperswil (am Zürichsee)

Schweizerische Bundesbahnen Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnet Konkurrenz über die Ausführung einer

Heizungs-, Lüftungs- und Entstaubungsanlage im neuen Transitpostgebäude in Basel.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Hochbaubureau der Schweizerischen Bundesbahnen, Holbeinstrasse 11, zur Einsicht auf.

Die Pläne sind gegen Hinterlage von Fr. 10.— erhältlich; bei unbeschädigter Rückgabe und Einreichung einer Offerte wird dieser Betrag rückerstattet.

Angebote sind mit der Aufschrift: „Transitpostgebäude Basel“ bis **23. August 1912** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis **31. Oktober 1912** verbindlich.

Basel, den 25. Juli 1912.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Gemeinde Reigoldswil, Baselland. Schreinerarbeiten.

Konkurrenzeröffnung

über die Lieferung von ca. 340 qm Fenster mit Doppelverglasung und der übrigen Schreinerarbeiten für den Schulhausbau. Pläne, Vertragsunterlagen und Offertenformulare liegen vom 12. bis 14. August im Bureau des Architekten auf. Offerten mit der Aufschrift „Schulhausbau Reigoldswil“ sind bis zum **20. August** verschlossen einzureichen an **H. Walliser**, Architekt, Monbijoustr. 34, IV, Bern.

Die Baukommission.

Aktien-Gesellschaft „UNION“ in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweizer. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. + Patent Nr. 27199

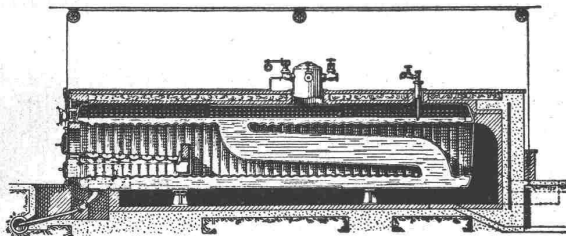
Ketten aller Art



:: :: für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke. :: ::
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

:: :: NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. :: ::

King's Patent-Flammrohrkessel mit Wasserzirkulationsrohr.



Hervorragende Neuerung im Dampfkesselbau.
Intensivste Wasserzirkulation.

90% Mehrleistung bei gleichbleibendem Nutzeffekt gegenüber den bisherigen Flammrohrkesseln.

Kürzeste unter Drucksetzung.

Vollkommenste Temperatur-Ausgleichung.

Höchstes Verdampfungsvermögen.

Keine Kesselsteinbildung.

Man verlange ausführlichen Prospekt von der
Maschinenfabrik King & Co., A.-G., Zürich

Demag-

Bohr- Hämmer

Deutsche Maschinenfabrik & Duisburg

Vertreter: Ingenieur Emil Frey, Basel, Greifengasse 28.

Rammarbeiten

mit modernsten Maschinen erledigen prompt
und fachgemäß im Akkord- wie Regiebetrieb

Locher & Cie., Zürich

Auf Verlangen leihweise Abgabe von Ramm-
maschinen. :: :: ::

LINOLEUM- Unterlagen

Litosilo-Kunstholz-Estrich
Bims-Estrich mit Planolin-Abglättung
Kork-Estrich

PLANOLIN - AUSEBNUNGEN
sofort trocknend

Ch. H. Pflister & Co., Basel 7.

Leistungsfähigste Rechenmaschine der Welt „Millionär“

(Patent O. Steiger).

Allein-Fabrikant: Hans W. Egli, Zürich II.

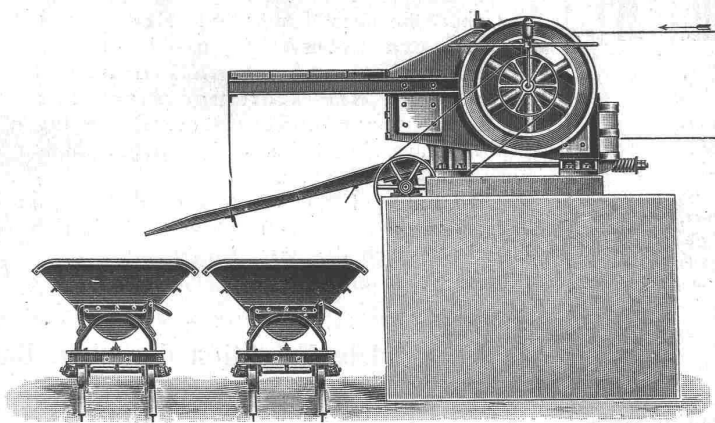
Spezialfabrik für Lichtpauspapiere Zürich - A. Messerli - Bern

Aelteste schweizerische Lichtpausanstalt

Gegründet in Zürich 1876

liefert prompt und billig unter Garantie:

Lichtpauspapiere eigener, bewährter Fabrikation,
Lichtpausapparate div. Systeme, pneumat. u. elektr.
Lichtkopien auf blauem, weissem u. braunem Grund.
Plandruck (Trockendruckverfahren) schwarz u. farbig.

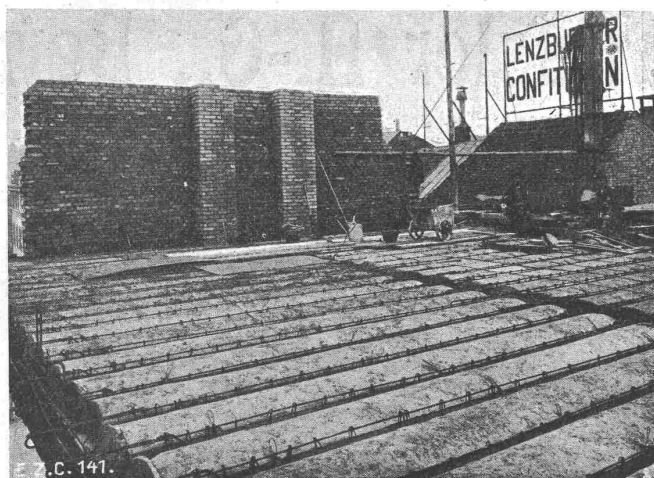


Robert Aebi & Co., Zürich I.

Steinbrecher

Neueste schmiedeeiserne Konstruktion
mit und ohne Sandwalzwerk. ∴

Viele Maschinen im Gebrauch. — Beste Referenzen.



Geschäftshausbau an der mittleren Rheinbrücke in Basel.
Rippenhohlkörperdecke „System Züblin“. Baustadium: Einschalung
und Eisengerippe, fertig vor Einbringung des Betons für die
Träger und Druckpartie.

Ed. Züblin & Cie

Ingenieurbureau und Unternehmung für
Beton- und Eisenbetonbau.

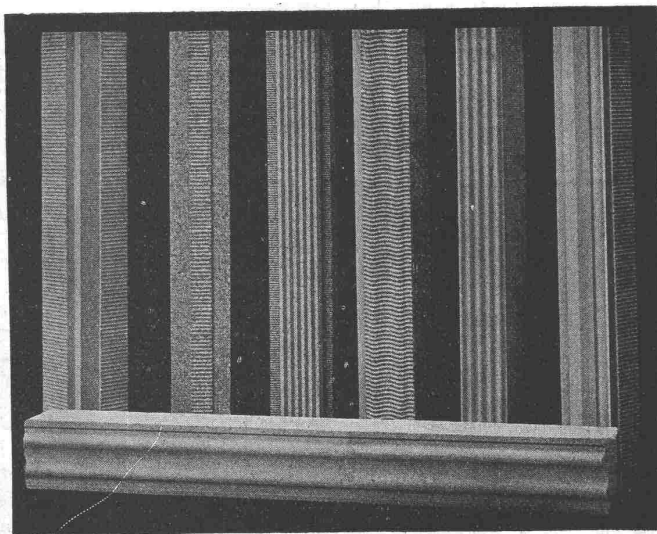
Basel

Strassburg i. E., Duisburg, Kehl a. Rh.,
Stuttgart, Triest, Mailand, Brüssel.

Eisenbeton - Pfahlgründungen,
Fundierungen, Brücken, Silos,
Reservoirs, Industriebauten etc.

Aufzüge- und Räderfabrik Seebach

Seebach-Zürich



Epochemachende Neuheit

Charriermaschine „Arsag“

System OTTO MAYER

patentiert in allen Kulturstaaten.

Charriert, profiliert, stockt jede Mischung von
Kunststeinen und leistet ebensoviel wie 10 bis 11
tüchtige Steinhauer.

Aeusserst einfache Bedienung.

Nur 3½ PS Kraftverbrauch. ∴

Man verlange Prospekt und Kostenanschlag.

Kgl. Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, IV und VI der Fachschule für Bautechniker, sowie das 2. Semester des Wasserbaukurses umfasst, beginnt am **18. Oktober** und endigt am **28. Februar 1913**. Aufnahmegesuche sind vor dem 1. September an die Direktion der Kgl. Baugewerkschule, Kanzleistr. 29, zu richten. Die Aufnahmeprüfung findet am 16. Oktober, von morgens 8 Uhr an statt, wobei die bisher gefertigten Zeichnungen vorzulegen sind. Das Unterrichtsgeld beträgt für Angehörige des deutschen Reichs 70 Mk., für Ausländer 200 Mk. im Semester. Schulprogramme und Anmeldeformulare werden kostenlos zugestellt.

Stuttgart, den 29. Juli 1912.

Die Direktion: Schmohl.

Feuerfester Cement!

Nur mit Wasser angemengt, bedeutend besser wie Chamotte. Wird zum Ausmauern von Öfen jeglicher Art gebraucht; ferner zu allen **Feuerungsanlagen** zu Hochföfenzwecken. Von 50 kg bis wagonweise à Fr. 5.50 inklusive Emballage. Prospekte mit 1a. Referenzen durch

Ztilah - Company, Zürich.



C.F. WEBER A.G.

Sämtliche Materialien für
Papp- und Holzzementdächer,
Kiesklebe-Pappdächer,
Isolierungen
aller Art für Bauzwecke.

BASELAND



Quarz in allen Körnungen
Kieselsäure 99,4 %
für industrielle Zwecke
Verlangen Sie kostenlos
Special-Offerte & Muster
Quarzwirk Waldshut
G. m. b. H.
Postadresse: Koblenz Aargau.

Rolladenfabrik

A. Griesser A.-G. in Aadorf.
Stahl- und Holzrolläden, Rolljalousien.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Ausführung der **Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** in Hartstein und Kunststein, sowie der **Eisenbetonkonstruktionen** zum **Telephongebäude an der Hottingerstrasse in Zürich** wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse Nr. 37, aufgelegt.

Uebertnahmsofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift: »Angebot für Telephongebäude Zürich« versehen, bis einschliesslich den **21. August** franko an die unterzeichnete Stelle einzusenden.

Bern, den 7. August 1912.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Kgl. Technische Hochschule Stuttgart.

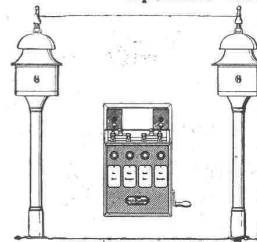
Die Einschreibungen für das Winterhalbjahr beginnen am **8. Oktober**. Aufnahmebedingungen auf Verlangen unentgeltlich; das vollständige Programm gegen Einsendung von 50 Pfg. (Ausland 60 Pfg.).

Hasler A.-G., Bern

vorm. Telegraphen-Werkstätte von G. Hasler
gegründet in 1852

Telephon- u. Telegraphenapparate

Spezielle Telephone für Starkstromanlagen



Elektrische Block-

Signal-Apparate

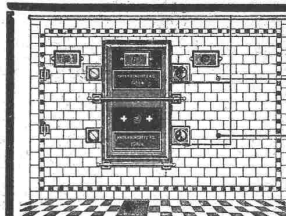
für
Eisenbahnen.

Eidg. Techn. Hochschule in Zürich.

Das Studienjahr 1912/13 beginnt am 3. Oktober 1912. Die Vorlesungen nehmen am 15. Oktober ihren Anfang. Die **schriftlichen Anmeldungen** sind spätestens bis 28. September an das Rektorat einzusenden. — Sie sollen folgende Angaben enthalten: a) Name und Heimatort des Bewerbers, b) Abteilung und Jahreskurs, c) Bewilligung und Adresse der Eltern oder des Vormundes, wenn der Bewerber nicht volljährig ist. — Beizulegen sind ein Ausweis über das zurückgelegte 18. Altersjahr, ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Die **Aufnahmeprüfungen** beginnen am **3. Oktober**. Ueber die geforderten Kenntnisse gibt das Aufnahmeregulativ Aufschluss, das nebst dem Programm und dem Anmeldeformular von der Rektoratskanzlei bezogen werden kann.

Der Rektor
der Eidg. Technischen Hochschule.



Spezialhaus für modernen
Dampfback-
ofenbau ••

Math. H. Bungartz, A.-G., Zürich I
Stampfenbachstr. 17 — Telefon 8863

Komplette
Bäcker- und Konditorei-
Einrichtungen. — Prima Referenzen.
Kostenanschlag und Ingenieurbesuch gratis.

Garantiert salpeterfreie Backsteine

Voll-, Loch- und Hohlsteine in allen Dimensionen von grösster Druckfestigkeit

liefern

J. Schmidheiny & Cie., Ziegelfabriken in Heerbrugg (St. Gallen)

Telegramm-Adr.: Schmidheiny, Heerbrugg.

(Fabriken in Heerbrugg, Kronbühl, Horn a. B.)

Telephon Nr. 604.

Referenzen und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.

Eingetragene Handelsmarke



Bremer Linoleumwerke Delmenhorst

Fabriklager Basel, Eisengasse 17 — Telephon Nr. 1515

Permanente Ausstellung und Grossvertrieb für Bauzwecke:

H. Hettinger, Zürich I, Börsenstrasse 10, Telephon Nr. 10739

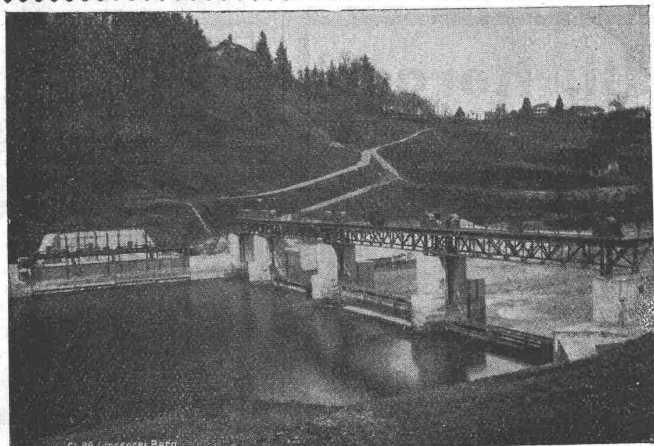
Inlaid-Künstler-Dessins — Granit — Jaspé — Uni — Kork — Muralin

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.

Werk: GIESSEREI BERN in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 —
„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen
der Elektrizität in Marseille 1908. — „Hors Concours“ an der
Internationalen Ausstellung Turin 1911 für Seilbahnen und
Zahnstangenoberbau.



Cl. 89 Giesserei Bern

Spezialfabrik für Schleusenanlagen

für Wehre und Kanäle in jeder Grösse
und nach verschiedenen Systemen.

Gleit- und Rollschützen.

Andere Spezialitäten der Firma:

Hebezeuge, Eisenbahnmateriel, Seilbahnen
und Zahnradbahn-Oberbau.

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen zu Diensten.

Komplette

Dampfkessel-Anlagen

Steinmüllerkessel und Ueberhitzer

Wanderplanrost D. R. P.

Economiser m. selbsttätigen Kratzeisen D. R. P.

Rohrleitungen

Flüssigkeitsmesser D. R. P.

Automat. Wasserreiniger D. R. P.

Die einzelnen Ab-
teilungen geleitet
von erfahrenen
Spezial-Ingenieuren

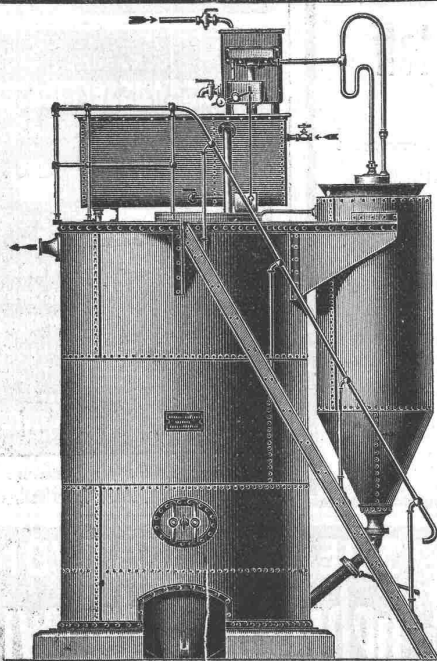
Sichere Garantien für die Gesamt-Anlage.

L. & C. Steinmüller, Gummersbach, Rheinland

Röhrendampfkessel- und Ueberhitzerfabrik.

Gegründet 1874.

Nähere Auskunft erteilt: Fritz Marti Akt.-Ges., Bern.

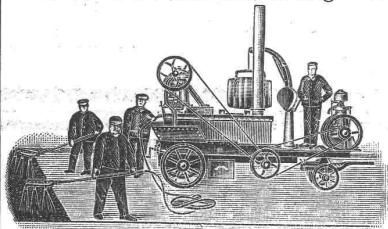


D. R. Patent

Ludwig Nickel & Seitz, Mannheim, Freiburg (Baden)

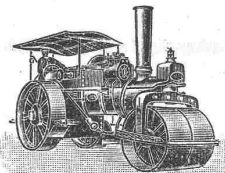
Dampf-Strassenwalzenbetrieb und Maschinenbauanstalt.

Uebernahme und Ausführung von

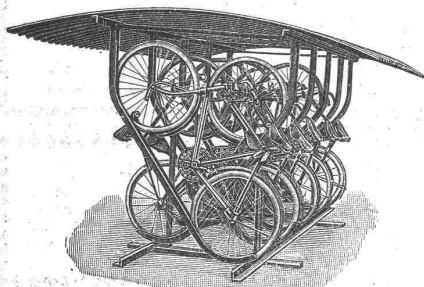


Walzarbeiten mit Dampfwalzen
von 7—20 Tonnen Gewicht.

Ausführung von
**Oberflächen- und Innen-
teerungen**
Teermakadam-Strassen
mit automatisch arbeitenden
Mischmaschinen nach erprobtem
Verfahren.



Niederlage und Vertretung für die Schweiz: **F. Lutz, Strassenbaubureau, Zürich II, Tödisstrasse Nr. 52.**



Fahrradständer

ganz aus Eisen mit Schutzdach aus ver-
zinktem Wellblech, im Gebrauche vorzüglich
bewährt, liefert zu billigen Preisen die

Aktiengesellschaft der
Maschinenfabrik von Louis Giroud, Olten.

Prospekte stehen zu Diensten.
In der Schweiz viele hundert im Gebrauch.



Heinrich Brändli, Horgen

Asphalt-, Dachpappen- und Holzzement-Fabrik

empfiehlt sich zur Uebernahme von

Asphalt-Arbeiten • Asphalt-Isolierungen
zweckentsprechend für Hoch- und Tiefbauten.

**Asphalt-Kegelbahnen, säurefeste
Asphaltbeläge**

in nur bewährter fachgerechter Ausführung.

Telegramme, Telefon: **Heinrich Brändli, Horgen.**

Schweizerische Gesellschaft für Sprengstoff

Brig (Wallis) — Fabrik in Gamsen.

Lieferant
der
Schweizer. Eidgenossenschaft
und der
Tunnel-Unternehmungen des
Simplon
Lötschberg
Mont d'Or
Furka etc.

Gelatine Gamsite
ungefrorener Sicherheits-
Sprengstoff
**Knallkapseln, Zündschnüre
etc.**
Niederlage bei
Max Lorétan in Sion
C. Bompard in Martigny

Gommes-Dynamite
in allen Dosen
Silberne Medaille
Schweizer. Landesausstellung
Genf 1896
Goldene Medaille
Walliser Kantonale Ausstellung
1809.

Vertreter für die Kantone Waadt und Neuenburg:
Senglet, Fuchs & Cie., Rue des Jumelles, Lausanne.

PATENT-BUREAU

E. BLUM & Co. DIPL. INGENIEURE
GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74

Adv. Wenger
Zürich I, Usteristr. 12
besorgt speziell auch
Techn. Recht.

Technikum
Mittweida.
Direktor: Professor A. Holst.
Höhere technische Lehranstalt
für Elektro- u. Maschinentechnik.
Sonderabteilungen f. Ingenieur-,
Techniker u. Werkmeister.
Elektr. u. Masch.-Laboratorien.
Lehrfabrik-Werkstätten.
Höchste Jahresfrequenz viermal;
3610 Studierende, Programm etc.
kostenlos
v. Sekretariat.

Patent-Bureau
L.R. SCHNEIDER Jng.
patentiert u. verwertet.
ERFINDUNGEN
ZÜRICH: Ackerstrasse 52
Telephon 4681

Scharf, sauber, druckende
liefert
Clichés Fischer
Herm. ZÜRICH I.

Steinkohlenteeröl.

Wirtschaftlicher Brennstoff für die
Öfen der Chemischen Industrie.
Hohe Wärmenentwicklung, leichte
Regulierfähigkeit.
Reine Flamme, kein Rauch, keine
Asche.
Einfache Bedienung zeichnet diese
Feuerung aus. — Unterlagen zur
Berechnung der Vorteile gegen-
über dem jetzigen Brennstoff gibt

Deutsche Teerprodukten-Vereinigung
Essen-Ruhr.

Eckardt's Speisewassermesser

mit und ohne Schreibvorrichtung

Bei jedem Betriebsdruck dauernd zuverlässig!

Bei jeder Temperatur betriebssicher! Höchstdivergenz $\pm 1-1\frac{1}{2}\%$

Kataloge auf gef. Anfrage.

J.C. Eckardt, Stuttgart-Cannstatt
Prima Referenzen

Vertreter für die Schweiz:
Carl Weller & Cie., Zürich V., Kasinostrasse 3

Lifts-Aufzüge aller Systeme **SPEZIALITÄT VON**
Gebr. Lave Wädenswil

Schweiz. Sprengstoff A.-G. „Cheddite“

vormals SOCIÉTÉ UNIVERSELLE D'EXPLOSIFS

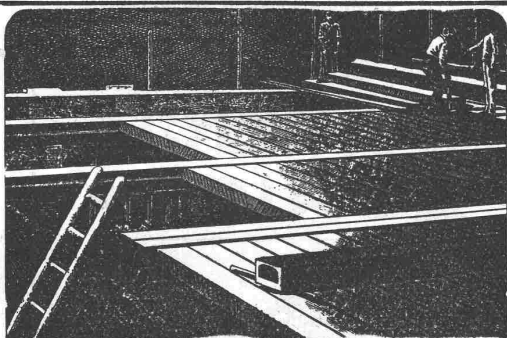
Fabriken in Jussy u. Liestal. Bureau: Zürich, Bahnhofstrasse 73, Telephon 10223

Cheddite und Gelatine-Cheddite

in verschiedenen Qualitäten. Hervorragende Sprengstoffe für Sprengarbeiten jeder Art.
Handhabungssicher. ——— Versand als Eil- und Stückgut.

Sprengkapseln und Zündschnüre (eigenes Fabrikat)

——— Höchste Auszeichnung: Weltausstellung Brüssel 1910 und Turin 1911. ———



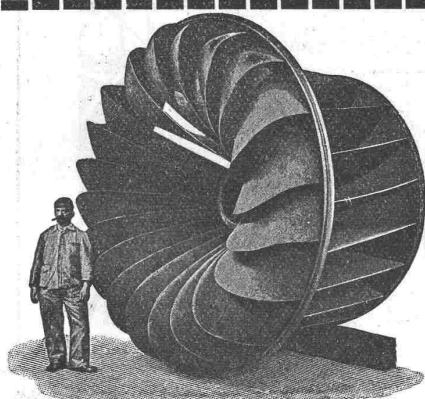
Siegwart-Decke

bestehend aus einzelnen, fabrikmässig hergestellten Zement-Hohlbalken, mit armierten Seitenwandungen für beliebige Spannweiten bis 6,50 m

——— Einfachster, raschester Einbau ohne Verschalung ———
Grosse garantierte Tragfähigkeit — Feuersicher — Schalldicht

Internationale Siegwartbalkengesellschaft Luzern
und

G. & A. Bangerter, Zementwarenfabrik, Lyss (Bern)
für die Westschweiz sowie die Kantone Bern, Solothurn und Basel.



Aktiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur.

Turbinen

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt
:: für alle vorkommenden Verhältnisse. ::

——— Präzisions-Regulatoren ———

mit mechanischer und hydraulischer Wirkung.

Transmissionen — Kesselschmiede-Arbeiten

.. Ingenieurbureau und Unternehmung für moderne technische Anlagen ..

J. Schlatter & Co., Zürich I

erstellen:

Ventilations-Anlagen

kombiniert mit Luftheizung, Kühlung und Befeuchtung. — Entstaubungs-, Entnebelungs-, Spähnetransport- und Trocken-Anlagen. — Staubsammel- und Luftfilter-Anlagen, trocken und nass. — Saugzug-Anlagen für Feuerungen, Gase etc. — Ventilatoren, Kompressoren und Pumpen. — Seil- und Rohrpostanlagen. Vakuum-Reiniger etc. etc.

——— Ganze Einrichtungen für jeden Zweck. ———

Moderner Fabrik-Bau. Neueste Dach- u. Oberlicht-Konstruktionen für industrielle Anlagen.

Weberei, ausgeführt in Frankreich. ☞ Patent Nr. 23428 mit Neuerungen.



1. Empfohlen als rationellstes System für Spinnereien, Webereien, Färbereien, Bleichereien, Maschinenfabriken, Montierungshallen, Werkstätten, Elektrische Zentralen, Giessereien, Güterhallen.
Mehr als dreissigjährige Erfahrungen im Bau industrieller Anlagen.
Über 400 000 m² ausgeführt.

Reform-Holzcement-Dächer
mit Eternitplatten-Belag, ohne Kiesbeschüttung.

System Knobel, ☞ Patent Nr. 48036.

2. Bedeutende Verminderung des Gewichtes und dadurch Ersparnis an der Dachkonstruktion. Vorzügliche Isolierung. Bequeme Begehung der Dachfläche. Schutz gegen Beschädigung der Dachhaut.

Anfertigung von Bau- und Konzessionsplänen nebst statischen Berechnungen für industrielle Anlagen jeder Art, auch im Auftrag der Herren Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer und ev. Ausführung einzelner Teile der Bauten, spez. der Dach- und Oberlicht-Konstruktionen.

Ausfertigung der Entwürfe:

H. Knobel vormals in Firma **Séquin & Knobel** **Zürich IV**
Ingenieurbureau für modernen Fabrikbau-Architekturbureau.

Rittlose Oberlichter

für Laternen-Oberlichter, Shed-dächer und Wohnhäuser

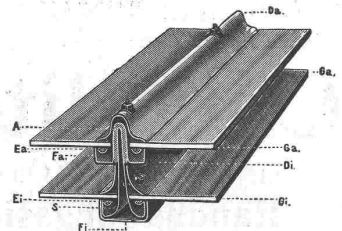
mit Einglasung auf elastischer Unterlage.

a) Sprossen für einfache Verglasung, ☞ Patent Nr. 43278,

b) verbesserte Duplexsprosse mit doppelter Verglasung, System Knobel, ☞ Patent Nr. 51597, gleichmässige, sichere Scheibenauflage. Dichter Abschluss gegen Regen, Schnee, Russ und Staub. Leichtes Reinigen.

Gute Isolierung und Ersparnis an Heizmaterial.

b) Duplexsprosse.



Vertretung und Ausführung:

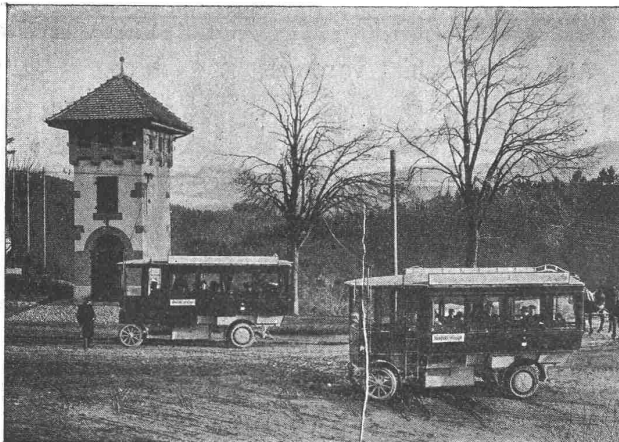
Koch & Cie vormals **E. Baumberger & Koch, Basel**
Unternehmung für Dachkonstruktionen u. Bodenbelagsarbeiten.

Schienenlose Bahnen

System Elektro-Daimler-Stoll

10 Linien im Betrieb

In der Schweiz: Fribourg-Posieux.



Ligne de Fribourg-Posieux, Statione de transformation à la Glâne.

Projekte und Kostenanschläge durch

Schenk & Blaser
Ingenieurbureau, Freiburg (Schweiz)

Kostenloser Uhrenbetrieb

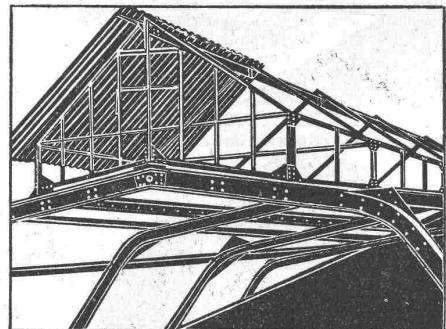
ohne

Elemente, Kontakte

etc.

MAGNETA
Fabrik elektr. Uhren A.-G.
Zürich V.

F. GAUGER & C^o ZÜRICH



**EISENCONSTRUCTIONEN
WELLBLECHBAUTEN**

Wasserversorgungen.

Das Spezialgeschäft für **Wasserstandsfernmelder F. Rittmeyer, Thalwil**, baut diese Apparate als bewährte Spezialität.

Der Stahl der Zukunft ist der ächt schwedische
„Electro“-Werkzeugstahl

aus den weltberühmten Dannemora-Erzen hergestellt vom grössten Eisen- und Stahlwerk Schwedens:
Stora Kopparbergs Bergslags Aktiebolag in Falun.

Grosses Lager bei den Alleinverkäufern für die Schweiz:
Affolter, Christen & Cie, Eisen- u. Stähle en gros Basel II.

Preis- und Lagerlisten verlangen. Musterstäbe stehen
gerne zu Diensten.